

# Suizidalität und Schule

Fortbildung im Gesundheitsamt Frankfurt 18.2.2016

## Übersicht

- Welche eigenen Erfahrungen zum Umgang mit Suizid in der Schule haben Sie?
  - Welche Warnhinweise für eine suizidale Entwicklung gibt es?
  - Welche Handlungsmöglichkeiten habe ich als Lehrerin oder Lehrer?
  - Was sollte Schule nach einem Suizid eines Mitglieds der Schulgemeinde tun?
- Heute ist nur ein kleiner Einblick in ein komplexes Thema möglich.

## Welche Warnhinweise für eine suizidale Entwicklung gibt es?

Leitfaden „Handeln in Krisensituationen“

- bereits unternommene Suizidversuche
- das Reden über einen geplanten Suizid
- die intensive Beschäftigung mit den Themen Tod und Sterben
- Vorbereitungshandlungen (z.B. auch Verschenken von wichtigen Dingen)

# Welche Warnhinweise für eine suizidale Entwicklung gibt es?

Leitfaden „Handeln in Krisensituationen“

unspezifischere Hinweise

- sozialer Rückzug
- vermehrter Konsum von Alkohol und anderen Drogen
- der Verlust von Interessen und/oder das Aufgeben von Hobbys
- Verlust des Interesses am eigenen Erscheinungsbild

# Welche Warnhinweise für eine suizidale Entwicklung gibt es?

Leitfaden „Handeln in Krisensituationen“

- risikobehaftete Aktivitäten
- Ess- oder Schlafstörungen
- massive Schulprobleme
- ...

# Welche Warnhinweise für eine suizidale Entwicklung gibt es?

Leitfaden „Handeln in Krisensituationen“

Immer genau hinschauen, wenn es

- Verlusterlebnisse (z.B. Tod einer Bezugsperson, Ende einer Liebesbeziehung) gab und sich
- deutliche Verhaltensänderungen zeigen.

## Welche Warnhinweise für eine suizidale Entwicklung gibt es?

### Auslöser

- Manchmal gibt es sichtbare Auslöser,
- manchmal sind Auslöser für Außenstehende nicht erkennbar.

## Welche Warnhinweise für eine suizidale Entwicklung gibt es?

Bei depressiver Erkrankung

- Bei jüngeren Kindern auch oft Reizbarkeit und Aggression statt depressiver Verstimmung/ Gefühl der Leere
- Manche fallen erst durch plötzlichen Leistungsverlust auf
- Psychische und körperliche Symptome können zusammen oder allein im Vordergrund stehen



## Welche Handlungsmöglichkeiten habe ich als Lehrerin oder Lehrer?

- die Schülerin oder den Schüler direkt auf die eigene Besorgnis bzw. auf Suizidgedanken oder -äußerungen ansprechen
  - Sorge, dadurch einen Suizidimpuls auszulösen, ist unbegründet
- bereit sein, zuzuhören, ohne Gefühle und Vorhaben zu bewerten
- als Ansprechperson zur Verfügung stehen, ohne sich aufzudrängen
- ggf. Erziehungsberechtigte ansprechen

## Welche Handlungsmöglichkeiten habe ich als Lehrerin oder Lehrer?

Zusätzlich

- eigene Beobachtungen mit Kolleg/-innen austauschen (Validierung)
- sich von der Schulpsychologie beraten lassen
- ggf. auf andere Hilfsangebote hinweisen (z.B. therapeutische Intervention )

## Was sollte Schule nach einem Suizid eines Mitglieds der Schulgemeinde tun?

- Der Suizid sollte direkt nach Bekanntwerden bzw. zu Beginn des Unterrichtstages thematisiert werden, **keinesfalls sollte das Thema verschwiegen** oder der Gesprächsbedarf bei Schülerinnen und Schülern unterschätzt werden.

## Was sollte Schule nach einem Suizid eines Mitglieds der Schulgemeinde tun?

- Lehrkräfte sollten sich dabei vorher überlegen, **wie sie selbst zu dem Suizid stehen** und ob sie in der Lage sind, ein solches Klassengespräch (allein) zu führen.

Was sollte Schule nach einem Suizid eines Mitglieds der Schulgemeinde tun?

## Gespräche mit Schülerinnen und Schülern

- Prinzipiell zu bedenken ist, dass immer eine **Nachahmungsgefahr** besteht, sich aber das Risiko nicht reduziert, wenn das Thema Suizid einfach seitens der Lehrerinnen und Lehrer tabuisiert wird.
- Wichtig: jede **detailgetreue Darstellung** der Art und Weise, wie der Suizid begangen wurde, **vermeiden**.

Was sollte Schule nach einem Suizid eines Mitglieds der Schulgemeinde tun?

## Gespräche mit Schülerinnen und Schülern

- Schülerinnen und Schüler müssen wissen, **an wen sie sich wenden können**, wenn sie Warnsignale bei anderen bemerken.
- Zu beachten ist besonders, dass bei einem Suizid immer auch die **Frage der Schuld** im Raum steht.

Was sollte Schule nach einem Suizid eines Mitglieds der Schulgemeinde tun?

## Die Eltern der Klasse

- Bei sehr hoher Betroffenheit evtl. ein **Elternabend** für die Eltern der betroffenen Klasse anbieten. So können Sorgen genommen und Gerüchte vermieden werden.
- Es sollen **sachliche Informationen** und **Maßnahmen** der Schule vermittelt sowie Spekulationen über Ursachen unterbunden werden.

Was sollte Schule nach einem Suizid eines Mitglieds der Schulgemeinde tun?

## Die Eltern der Klasse

- **Schulpsycholog/-innen** können bei Bedarf über mögliche Reaktionen und Stabilisierungsmöglichkeiten informieren.
- Ein solcher Elternabend sollte **kurzfristig angesetzt** und **zeitlich klar begrenzt** sein.



Was sollte Schule nach einem Suizid eines Mitglieds der Schulgemeinde tun?

## Die Klasse

- Den Schülerinnen und Schülern sollte Gelegenheit gegeben werden, **Erinnerungen an die Verstorbene oder den Verstorbenen** auszutauschen.
- Mit Blick auf Verarbeitung des Suizids ist zu verdeutlichen, dass **es keine „richtige Art“** der Verarbeitung/ Reaktion gibt.

Was sollte Schule nach einem Suizid eines Mitglieds der Schulgemeinde tun?

## Die Klasse

- Ein **Zeichen der Anteilnahme** sollte geschaffen werden aber **zeitlich begrenzt** sein und es darf nicht zu Romantisierung des Suizids führen.
- Beim Suizid eines Schülers oder einer Schülerin muss auch überlegt werden, wie die Klasse mit dem **leeren Platz** umgeht (Begrenzung).

Was sollte Schule nach einem Suizid eines Mitglieds der Schulgemeinde tun?

## Die Familie der/ des Verstorbenen

- Es sollte mit den Schülerinnen und Schülern darüber gesprochen werden, wie sie **der betroffenen Familie ihr Beileid ausdrücken** wollen.
- Besuchen **Geschwister der Verstorbenen oder des Verstorbenen** die gleiche Schule, so sollte mit den Schülerinnen und Schülern thematisiert werden, dass es auch für die Geschwister eine schwierige Situation ist.

Was sollte Schule nach einem Suizid eines Mitglieds der Schulgemeinde tun?

## Die Familie der/ des Verstorbenen

- Besprochen werden muss eine mögliche **Teilnahme der Klasse/ Vertreter der Klasse an der Beerdigung**. Hier an die Absprache mit Eltern denken und es darf kein sozialer Gruppendruck entstehen.

Was sollte Schule nach einem Suizid eines Mitglieds der Schulgemeinde tun?

## Rückkehr in den Alltag

- Als Lehrkraft sollte man sich bemühen, dass sich die Schülerinnen und Schüler wieder **in den alltäglichen Schulrhythmus** einfinden. Die Gespräche über die/ den Toten sollten mit der Zeit reduziert und innerhalb von Wochen weitgehend beendet werden, wenn auch an Geburts- oder Jahrestagen erneuter Gesprächsbedarf in der Klasse entstehen kann.

Was sollte Schule nach einem Suizid eines Mitglieds der Schulgemeinde tun?

## Rückkehr in den Alltag

- Lehrkräfte sollten auf besonders **betroffene** Schülerinnen und Schüler achten.
- Wenn eine Lehrkraft den Eindruck hat, dass einige das Erlebte nicht oder nur sehr schlecht verarbeiten können, sollte sie die Schülerinnen und Schüler oder deren Eltern ansprechen und auf **Beratungsangebote** hinweisen.

**Vielen Dank für Ihr Interesse**